

über die Sitzung des Kreistages am 17.07.2015, gr. Sitzungssaal**Teilfortschreibung des Nahverkehrsplans zur Barrierefreiheit im Öffentlichen Personennahverkehr**

Beschluss:

Das Gutachten zur Verbesserung der Barrierefreiheit im ÖPNV und SPNV im Berchtesgadener Land wird als Teilfortschreibung des Nahverkehrsplans aus dem Jahr 2004 zum Thema Barrierefreiheit beschlossen.

Der Landkreis ist grundsätzlich bereit, in den nächsten fünf Jahren Maßnahmen zur Verbesserung der Barrierefreiheit im ÖPNV und SPNV folgendermaßen zu unterstützen:

- Barrierefreier Ausbau der 16 prioritär zu verbessernden Linienbushaltestellen mit einem Betrag von maximal 5.000 Euro je Haltestelle in Ergänzung zur GVFG-Förderung (maximal 50% der je Maßnahme zuwendungsfähigen Eigenmittel der Gemeinde).

Gesamtaufwand max. 80.000 Euro

- Errichtung von behindertengerechten WC-Anlagen an 13 Bahnstationen mit einem Betrag von maximal 15.000 Euro je Bahnhof in Ergänzung zur GVFG-Förderung (maximal 50% der je Maßnahme zuwendungsfähigen Eigenmittel der Gemeinde).

Gesamtaufwand max. 195.000 Euro

Die erforderlichen Haushaltsmittel sind für die Haushaltsjahre 2016 bis 2020 bereitzustellen.

Kofinanzierung des Interreg-Projekts "Koordinierungsstelle für Ehrenamtliche im Bereich Asyl"

Beschluss:

Der Landkreis Berchtesgadener Land stellt im Falle der Genehmigung des Interreg-Projekts „Flüchtlingshilfe im Alpenländischen Raum gestalten“ (FiAg), für die Dauer dieses Projekts folgende Fördermittel als nationale Kofinanzierung für das Budget des Projekts zum Betrieb einer Koordinierungsstelle für Ehrenamtliche im Bereich Asyl zur Verfügung:

2015 maximal 12.000 €
2016 und 2017 jeweils maximal 25.500 € und
2018 maximal 12.000 €

GesundheitsregionPlus - Einrichtung einer Geschäftsstelle

Beschluss:

Der Kreistag stimmt der Einrichtung einer Geschäftsstelle Gesundheitsregionplus Berchtesgadener Land zu.

Die in dem Kosten- und Finanzierungsplan dargestellten Eigenfinanzierungsmittel des Landkreises für den Zeitraum 2016 bis einschließlich 2019 werden in die entsprechenden Finanzpläne des Kreishaushalts aufgenommen.

Ersatzbau Regionalstützpunkt in Berchtesgaden (Olympiastützpunkt)

Beschluss:

Mit dem Abbruch und der Errichtung eines Ersatzbaus für den Regionalstützpunkt in Berchtesgaden gem. den vorgestellten, überarbeiteten Plänen mit ermittelten Kosten von ca. 6,32 Mio. Euro brutto besteht Einverständnis und der Umsetzung wird zugestimmt. Entsprechende Haushaltsmittel sind in den nächsten Jahren einzuplanen.